

Am Tage der Degradation Dreynus' erhielt ein Redakteur des Nachrichten Echo de l'Armee vom Hauptmann Mittel Mitteilungen über die Gefährdung Dreynus'. ...

Die Generale sind die wirklich Schuldigen. Wie der Major berichtet, hat Hauptmann Laverrier die nach vom Kriegsminister ...

Ein Botschaftsmitglied. Die hierliche Botschaftsmitglied hat die berechtigte Maßregel des Generals Negrier mit einem unerbörten Botschaftsmitglied beantwortet ...

Holland. Der Abgeordnete zur holländischen Kammer, Genosse Tröstra, hat einen Staatsantrag ...

Belgien. Die Wahlreform-Kommission der Repräsentantenkammer lehnte mit 8 Stimmen bei 8 Stimmenthaltungen die Wahlreformvorschläge der Regierung ab ...

27) Beim Kommiss. Zwei Jahre Volkserziehung. Von Eugen Zofian.

Nach dem Weggange des Feldwebels war es ein paar Sekunden ganz still um den Tisch. Dann sagte einer: 'Der Lump ist aber jetzt was zusammen!' ...

Trotzdem beantragte der Staatsanwalt 4 Monate Gefängnis, der Gerichtshof sprach unseren Genossen frei.

Bulgarien. Ein Teil der national-liberalen Partei ist von der Regierung abgefallen. Das Thüringen des Koburger Bringers Herdmann scheint bedenklich zu wackeln.

Südamerika. In Jamaika bereitet sich eine Revolution vor. Der Präsident ist ermordet worden und bei der Leichenfeier werden Aufregungen der Empörer erwartet.

Personenfahrpreise auf deutschen Eisenbahnen. Nach einer Statistik des Reichseisenbahnamtes wird ein Fahrgehalt pro Kilometer erhoben:

in Preußen . . . 1. Kl. 2. Kl. 3. Kl. 4. Kl.

in Sachsen . . . 8.01, 4.03, 2.74, 1.98 Pf.

Entschuldigungsfrage. Der Verwaltungsratsvorsitzende des 'Vogauer Verein für Bergbau und Glasfabrikation' wurde die Dividende für das abgelaufene Geschäftsjahr auf 16 1/2 Proz. festgesetzt.

Polizeiliches und Gerichtliches.

Verhängung der Strafe. In fünf Vergehen gegen § 153 der Gewerbeordnung, so hat das Hamburger Schöffengericht nunmehr entschieden.

Wegen Streikvergehens wurde ein Maurer in Dresden zu 14 Wochen Gefängnis verurteilt. Der betreffende war als Streikführer in der Kontrolle von Bauten beauftragt.

Parteinachrichten.

Genosse Viehnecht bringt im Vorw. folgende Erklärung: Das Berliner Tageblatt bringt folgendes Telegramm:

und ich lief, schickte wie ein Saal. Ich denke: warte Kumpel! Dich will ich schon wieder noch kriegen. Mit einem Mal bringe ich auf und brülle 'Arbeits!' wie ein Löwe.

Jaures und Millerand ausdrückt, wird von den Antifemmen und Nationalisten, von der 'libre parole und dem Intrigantismus mit hoher Freude begrüßt und entsprechend angenehm.

Die 'Dank' der Herren Deputies und Senatoren ist sicher nicht angenehm, aber es ist auch nicht unangenehm als für die Götter des Militarismus.

Der 'Dank' der Herren Deputies und Senatoren ist sicher nicht angenehm, aber es ist auch nicht unangenehm als für die Götter des Militarismus.

Die 'Antifemmen' hat eben in den Weltlern eine gar seltsame Verwirrung ergriffen.

31. Juli 1899. W. Viehnecht.

Von dem Genossen Agster, der wie neulich berichtet worden, wieder ganz hergestellt sein sollte, meldet unser Zeitungsbote, daß derselbe am Sonntag vormittag von der Polizei in einer Drohke ins Spital gebracht, da er durch sein auffälliges Gebahren auf der Königstraße einen Anlauf gemacht hat.

Ein alter Parteigenosse, der Strohacker Robert Schäfer, ist am Sonnabend in Gohlis bei Leipzig in hohem Alter verstorben. Er hat der Partei allzeit eines Interesse entgegengebracht und war, so lange es sein Gesundheitszustand erlaubte, für sie thätig.

Der diesjährige Thüringer Parteitag fand am 29. und 30. Juli in Niederschohen bei Grurt statt. Anwesend waren 42 Delegierte aus 24 Orten.

a) Die Agitationskommission für Thüringen besteht nur aus drei Personen mit dem Recht der Kooption und hat ihren Sitz in Erfurt.

b) In Gemeinschaft mit den in Frage kommenden Wahlkreisen zum Herbst einen Agitationskalender herauszugeben.

Gewerkschaftliches.

Ein Arbeiter-Sekretariat wird am 1. Oktober auch in Waldenburg in Schl. eröffnet werden. Herr C. Kirchner ist zum Sekretär gewählt worden.

Der Junker Zimmermeister, der bereits acht Wochen dauernd in einem allgemeinen Anstand aller Bauhandwerker sich auszuwachen, die Maurer haben beschlossen, seinerlei Zimmerarbeit von Streifbrechern zu verweigern.

Der Streik der Fürstentum-Maurer ist beendet. Der Lohn ist von 35 auf 40 Pf. erhöht. Der Tarif, welcher von den Arbeitgebern bisher nicht gehalten wurde, soll nunmehr nach ihrer Erklärung strikte innegehalten werden.

Wenn der Bolinder ihn ist, kann die Glode auch mitgehen. Ein Bauhandwerk gerimmerte die Glode, daß die Splitter weit umherlogen.

Die Heringsbrot war entsetzt. Mit allen möglichen Wertungen schlug man auf die Lampen ein, bis nicht eine einzige mehr heil war.

XVI. Zwischen dem Hauptmann und dem Feldwebel war eine Art Waffenstillstand eingetreten. Es kam Adolf so vor, als ob den Alten doch reute, bis zum Aufbruch anzugucken zu sein.

Der Dienst hatte die Kompanien eines Tages in der sechsten Garnitur antreten lassen. Nachher kam der Hauptmann mit dem Spieß auf das Bureau.

Adolf hatte sich ergeben und sich gewunden. Und immer wieder schwirrte es ihm durch den Kopf: 'Ein Kaufmann ohne Geld - was soll der heutzutage anfangen?'

Der Hauptmann? 'Sagen Sie mal, wie hängt das zusammen: Die feststen Mitglieder der vierten Kompanie waren ja einfach pfeifen und singende Leute, was die Lumpenmacher, so ich weiß und zusammengekniffen? Wie ist es ein Aufwand möglich?'

Weiteres. - Neue Auffassung. Herr (Schiedsrichter erklären): Was versteht Du unter dem Schiedsrichter? 'Eine Hand wäscht die andere?' - Schüler: 'Das beide Hände schmutzig sind.'

Wahrscheinlichkeitsdemonstration den arretierten Genossen Alexander Zähler während der Eskorte von richterlich mit Aufschrei...

Hilfflose Äreuten. Die Wils. Stg. übermittelt die bedeutsame Nachricht, dass der deutsche fränkisch-chemische Berthe...

Aus dem Reich.

Berlin. Vom sicheren Tode gerettet hat die Feuerwehr in der Nacht zum Montag die Ehefrau Witwe Gieseler...

Berlin. Der Postdirektor Leon Franke soll Berliner Mütter zufolge von der Geleitsleitung in Trol abgesetzt...

Berlin. Eine Diebstahlschändel. In dem langen See bei Gernau haben am Sonntag der Waidenmeister Schwenm...

Spanan. Der Schlosser Guntel wurde gelegentlich eines Ausflug von einem Junge auf der Wippe gefangen...

Kiel. Die Reichen der drei am Freitag im Hafen ertrunkenen Matrosen wurden geborgen und nach dem Friedri...

Wahrscheinlichkeitsdemonstration die gefundene Witze ist gehoben, dieselbe ist unbedenklich und wurde zur Erneuerung nach der Kaiserzeit...

Frieden. Wie man Unfallrentenempfänger behandelt, dafür liefert folgende Fall ein Beispiel. Ein Steinbrecher...

Quer. Ein merkwürdiger Rechtsstandpunkt. Nach dem Rechtsbegriff des Volkes müsste ein Beamter, der keine Stellung in Abgangsinstitut, sondern freier Beamter...

Quittung.

Auf Sammellisten für Parteizwecke gingen ein: 49*, 99 leet, 103*, 174 025, 254*, 255 leet, 263 und 264 leet, 273 leet...

449 040, 450-453 leet, 454 050, 455 030, 456 und 457 leet, 458 030, 459 leet, 460 050, 461 020, 462 leet, 463 120, 464 leet...

Dieses mal bedingten Listen stehen noch aus und ersuche, dieselben bald abzuliefern.

Halle, 31. Juli 1899. Paul Bittler.

Ständesamliche Nachrichten.

Halle, den 31. Juli. **Nachrichten:** Der Bankarbeiter Baum und Katharina Jannack (Währerbau 29) und...

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Zwieth in Halle.

Die Firma **H. Elkan** empfiehlt für **Brant-Ausstattungen** fertige Betten, Bettbezüge, Bettdecken, Feder-, Feder-, Bettdecken, Teppiche, Gardinen etc.

Zu Gartenfesten, Wasserfahrten etc.: Illuminations-Laternen, Fahnen, Wimpel, Guirlanden, Luftballons, Drachen, Luftschlangen etc.

Apollo-Theater. Fr. Wiehle. Vollständig neuer, sehr interessanter Spielplan.

Osborgs Bellevue. Morgen Mittwoch nachmittags von 3 1/2 Uhr ab Großes Familien-Frei-Konzert.

6 Türme, Steinweg 24. Vereinszimmer u. Kegelbahn noch einige Tage in der Woche frei.

Dr. Wilhelm Eckrud's Illustrierte Entwicklungs-Geschichte der Welt und des Wissens.

Krankheit oder Verbrechen? von Dr. G. H. Berndt.

Baustellen in Kröllwitz, Postamtstraße preiswert zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht: Gebrauchte Möbel jeder Art, sowie Laden, Kantor u. Restaurations-Einrichtungen.

Paul Schneider Eisenwaren-Handlung, Werkzeugschmied.

Bierdruck-Apparate, neu und gebräuchlich, in allen Größen.

Zeig. Brot Zeig. groß und kräftig, empfiehlt Fr. Ackermann, Webersstr. 10.

Walhalla-Theater. Gänzlich neuer Spielplan! Herr Georg Bartling mit seinen lebendigen Photographien.

Moritz Borcks Gartenlokal. Jeden Mittwoch Freikonzert.

Droschke! hochsein, nur bei H. Böhlert, Telefon Nr. 900.

Achtung! Spottbillig. Große Auswahl in neuen und getragenen Herren- und Kinder-Anzügen.

O. Töpfer, Rotor Turm. Eingang neben dem Volkstempel, rechts, 1 Treppc.

frisches Braumbier bester Qualität. Günthers Brauerei, Gr. Brauhausstraße.

Wachstuch-Reste Eine große Partie in selten schönen Mustern ist eingetroffen.

Hugo Nehab Nachfolger 27 Gr. Ulrichstrasse 27.

Geübte Arbeiterinnen auf Kindermäntel u. Jacketts erhalten dauernde und lohnende Beschäftigung.

Frauen und Mädchen, welche das Arbeiten von Mänteln erlernen wollen, können sich melden bei Gebr. Sernau, Grosse Ulrichstrasse 54.

Dr. Thompson's SEIFENPULVER gibt blendend weisse Wäsche. Unübertreffliches Wasch- und Bleichmittel.

Sektion d. Formner u. Hilfsarbeiter des Deutschen Metallarbeiter-Verb. Unsern Mitgliedern zur Nachricht.

Emil Kober am Sonntag gestorben. Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittags 4 Uhr von der königl. Kapelle aus statt.

Nachruf. Am 26. Juli verstarb unser Mitglied, der Eisenhauer Joseph Mühlberger.